



Berlin, 25.04.2024

**Presse-Mitteilung**

## **Putzmunter und voller Energie**

### **Erstuntersuchung der Tiger-Zwillinge im Tierpark Berlin**

Am 25. Februar dieses Jahres brachte Sumatra-Tigerin Mayang (13) zwei entzückende Jungtiere zur Welt! Seitdem erkunden die Zwillinge voller Neugier und Entschlossenheit ihre Umgebung, sei es beim Erklimmen von Felsen oder beim Testen ihrer Kletterkünste an Bäumen. Die erste tierärztliche Untersuchung gab jetzt nicht nur das Gewicht der kleinen Tiger preis und bescheinigte den Zwillingen einen ausgezeichneten Gesundheitszustand, sondern enthüllte auch das Geschlecht der Jungtiere: Es sind zwei männliche Tiger.

Heute, neun Wochen nach ihrer Geburt, stand der erste Tierarzt-Check für die Tiger-Zwillinge an, bei dem sie auch ihre erste Impfung gegen Katzenseuche, Katzenschnupfen und Tollwut erhielten. „Die beiden kleinen Kater sind quicklebendig und voller Energie. Wir freuen uns sehr, dass die beiden so gut heranwachsen“, verkündet Dr. Andreas Knieriem. „Gerade bei so seltenen Tieren wie dem Sumatra-Tiger, der erschreckenderweise Gefahr läuft im natürlichen Lebensraum ausgerottet zu werden, könnten Tiger in menschlicher Obhut der letzte Strohalm zur Rettung der gesamten Tierart sein“, erklärt Knieriem. Sumatra-Tiger gelten als die kleinste noch lebende Unterart des Tigers. Das eng gestreifte Fell und der markante Backenbart sind charakteristisch für diese Tiger, von denen im natürlichen Lebensraum inzwischen nur noch 400 bis 600 Tiere existieren.

Tierärztin Anja Hantschmann zeigte sich ebenfalls sehr zufrieden: „Erfahrungsgemäß sind kleine Tiger nicht begeistert, wenn ich sie zum Wiegen hochnehme und ihnen eine Spritze setze. Wir halten uns normalerweise auch nur beobachtend im Hintergrund und überlassen die Versorgung ganz der Mutter. Eine Impfung war hier jedoch unumgänglich, damit die Zwillinge eine Immunität aufbauen, um gesund und stark zu bleiben.“ Die beiden Tigerzwillinge wurden beim Wiegen mit einem Gewicht von 8165g bzw. 7050g gemessen. Namen haben die beiden noch nicht, das Team des Tierpark Berlin steht dazu mit der indonesischen Botschaft im Austausch. Für Mutter Mayang sind die Jungtiere der dritte Wurf. Die im Jahr 2022 geborenen Zwillinge – damals auf die Namen Luise und Lotte getauft – leben mittlerweile im Zoo Berlin. Einen Paten hat das zuckersüße Brüder-Duo bisher noch nicht.

### **Hintergrund zum Sumatra-Tiger**

Der Sumatra-Tiger, eine der am stärksten gefährdeten Großkatzen der Welt, findet in modernen Zoologischen Gärten mit ihren international koordinierten Erhaltungszuchtprogrammen eine letzte Hoffnung. Im Rahmen des "Global Species Management Plans" (GSMP) haben internationale Expert\*innen einen Rettungsplan speziell für den Sumatra-Tiger entwickelt, der sämtliche regionale Erhaltungszuchtprogramme wie



das Europäische Erhaltungszuchtprogramm (EEP) zusammenführt. Im Januar 2022 zog Tiger-Männchen Jae Jae (16) aus einem französischen Zoo in den Tierpark Berlin, wo er sich sofort mit Mayang (13) verstand.